

Bewertungsbogen für Schulsoftware

Programmname: Tiere und Pflanzen neu entdecken Version: 1.0 Test: 141
Programmautor: D. Kindersley Jahr: 1997

Programm-Kennzeichnung

Fachbereich: Biologie Erdkunde	Thematik: Tiere, Pflanzen Umwelt Lebensformen	Adressatenkreis: Hauptschule, mit Einschränkung auch Grundschule	Programmtyp: Informationssystem
Anbieter: Meyer Multimedia Verlage Softwareanbieter	Bestellnummer: ISBN 3-411-06551-6	Preis: 98,--DM (Ezellizenz)	Besondere Hinweise: keine

Hardware-Voraussetzungen

Computer: 486-DX/33 MHz	Betriebssystem: Windows 3.1x Windows 95	Arbeitsspeicher: 8 MB RAM	Laufwerke/Festplatte: 2x CD-ROM
Netzwerkfähigkeit: nicht ausgewiesen	Grafikanforderung: SVGA 256 Color	Drucker: Ausdruck aller Informationsseiten	Zusatzausrüstung: Soundkarte

Programmbeschreibung

Dieses ausgezeichnet gemachte, voll multimediale Naturlexikon stellt in kindgerechter Weise neben vielen Tieren und Pflanzen die Zusammenhänge des Lebens anschaulich und eindrucksvoll dar. Themen sind u.a.: Lurche, Vögel, Kriechtiere, Insekten, Wirbellose, Pflanzen und Pilze, Klima, Leben der Vorzeit, Mikrokosmos, Fische, Säugetiere, Umwelt, Lebensräume, Erde und Sonne und Jahreszeiten. Die Themen werden in Form von interaktiven Buchseiten mit geschriebenem und auf Wunsch gesprochenem Text dargeboten, in vielen Seiten sind Film-, Animations- und Tondokumente implementiert. Die Filme können auch einzeln abgerufen werden, außerdem steht ein sehr umfangreicher Index zur Verfügung, der gezielt zum jeweiligen Thema führt. Die wichtigen Texte werden auf Wunsch auch vorgelesen, Film- und Animationsbeiträge werden jedoch nur gesprochen. Alle Seiten lassen sich in die Zwischenablage speichern und damit in eine Textverarbeitung einbinden. Allerdings kann der Text nicht verändert werden. Natürlich können diese Seiten auch direkt gedruckt werden, der beigefügte Pfad zur Druckereinstellung ermöglicht auch spezifische Einstellungen. Ein Spiel für bis zu zwei Mitspieler prüft erworbenes Wissen durch Abfragen.

Insgesamt stehen 2700 Stichwortartikel, 90 Themengebiete, 2300 Abbildungen, 70 Animationen, 55 Videosequenzen und 2 Stunden (!) Tondokumente zur Auswahl.

Programm-Bewertung

Bedienung:	Sehr einfach durch verständliche Benutzerführung
Dateneingabe:	Maus; Anklicken von verständlichen Symbolen
Programmlauf:	Recht absturzsicherer Lauf (zweimaliger Programmstopp unter Windows 95 beobachtet); sehr schnelle Schaltzeiten zwischen den einzelnen Programmteilen (etwas gewöhnungsbedürftiges schrittweises Zurückschalten in die jeweiligen Arbeitsebenen); gute und verständliche Führungshilfen
Datenausgabe:	Sehr übersichtliche Bildschirme; gute Textseiten; kindgerechter Programmaufbau mit verständlichen Animationen; gute Sprecher; gute Filmqualität; verständliche Texte mit einblendbaren Worterklärungen; gutes Druckbild; Möglichkeit der Weiterverarbeitung über die Zwischenablage
Dokumentation:	entbehrlich

Methodisch-didaktisches Konzept

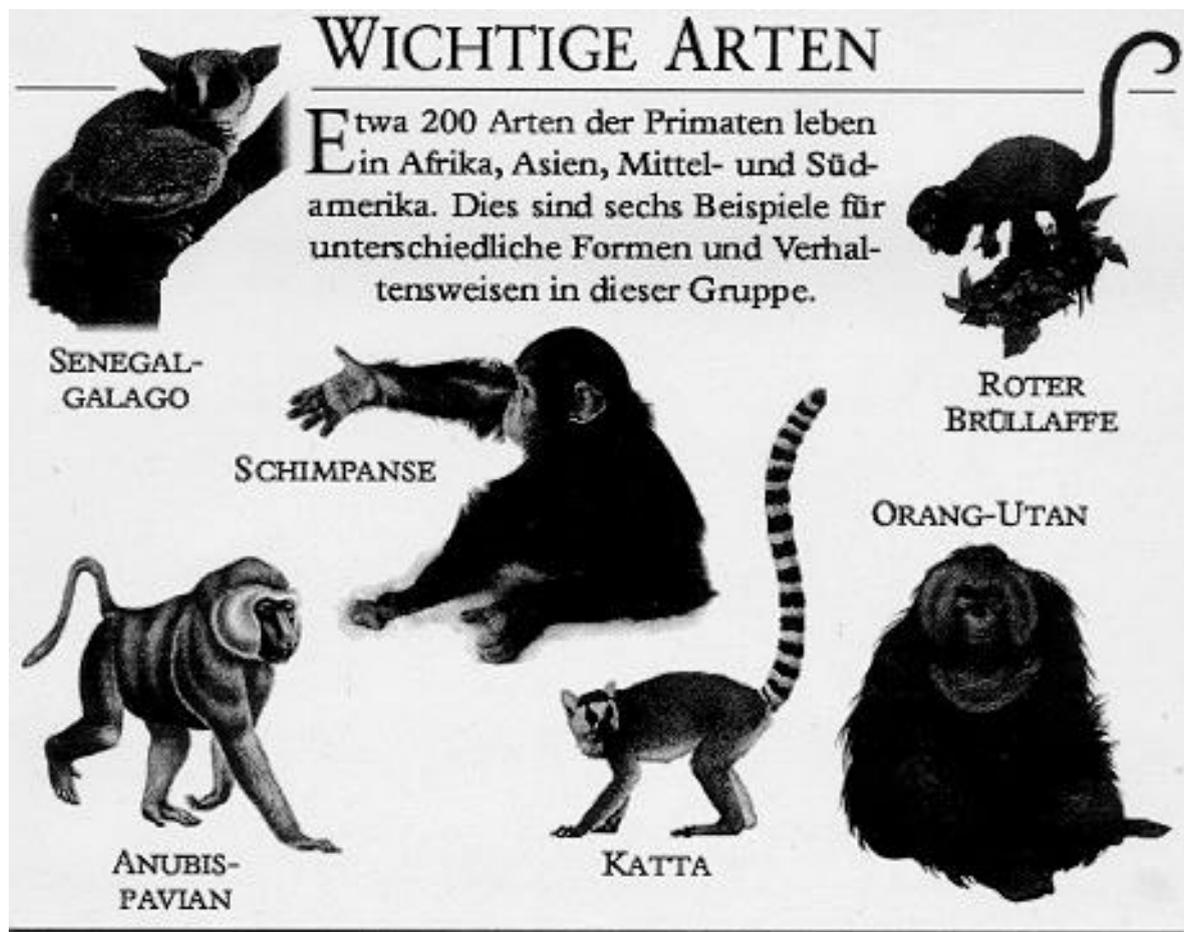
Test:

- Fachdidaktik:** Der Einsatz erstreckt sich vom multimedialen Demonstrationsmedium am Projektions-PC bis hin zur Einzelarbeit des Schülers am Klassen-PC oder der ganzen Klasse im Rechnerraum. Durch den Index können Themen gezielt befragt werden, der Gesamtaufbau ermöglicht aber auch die selbständige Beschäftigung des Schülers mit dem Programm.
- Interaktivität:** Voll multimediales Unterrichtswerkzeug; Themenwahl; Abfragespiel; ein- und abschaltbare Sprecher; Druckausgabe der Informationsseite; Kopie der Seite in die Zwischenablage; volle Interaktivität bei Bild- und Textbeiträgen

Eignung für Hörgeschädigte

Das Programm bietet neben umfangreichen Bild-, Animations- und Filmbeiträgen viele gute Erläuterungen sowohl zur Programmbedienung als auch zum Themeninhalt über Textbeiträge. Zwar gehen bei Gehörlosen die gesprochenen Begleittexte zu den Filmen oder zu den einzelnen Animationen verloren, dennoch können Hörgeschädigte im großen und ganzen das Programm verstehen und nutzen. Der klare Aufbau und die verständlichen Symbole erleichtern das Verständnis zudem.
Sehr empfehlenswert!

Beispielausdruck



Beurteiler: F. Mayr

IFH
Straubing

Datum: 21.10.1997